

Bekanntmachung UVgO: LK MOL: KI-Server

Vergabenummer	2026-118
Bezeichnung	LK MOL: KI-Server
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Landkreis Märkisch-Oderland / Amt für Digitalisierung, Organisation und Personal / Fachdienst Organisation/Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	Frau J. Schauder
Postanschrift	Puschkinplatz 12
Ort	15306 Seelow
Telefon	+49 3346850-7833
Fax	+49 3346850-7839
E-Mail	vergabestelle@landkreismol.de
URL	http://www.maerkisch-oderland.de/
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Beschaffung eines KI-Servers für den Landkreis Märkisch-Oderland
Umfang der Leistung	1 Stück KI-Server für KI-Anwendungen und zukünftige IT- und Digitalisierungsprojekte

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Landkreis Märkisch-Oderland / Amt für Digitalisierung, Organisation und Personal / Fachdienst Informationstechnik & Digitalisierung
Postanschrift	Puschkinplatz 12
Ort	15306 Seelow

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe)	1 Monat(e)
----------------------------	------------

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	18.09.2026
Angebotsfrist	25.09.2026 23:59 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	23.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode	Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.
-----------------	---

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 4.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe (VHB-Bbg Stand 07-2024) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 5.3 Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG (VHB-Bbg Stand 12-2025) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Fragebogen zur Leistungsbewertung
- Leistungsverzeichnis
- Produktdatenblatt (mittels Dritterklärung vorzulegen): Kurzbeschreibung Ihres Angebotes (Abmasse, Material, technische Daten, Abbildungen etc.)
- VVB 633 - Angebotsschreiben - UVgO 07-2019 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Nachweis Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen):
- nicht älter als 12 Monate

Nachweis über die Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen):
- nicht älter als 12 Monate

Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkassen oder der Krankenkasse, bei der die meisten Beschäftigten versichert sind.

Nachweis über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen):
- nicht älter als 12 Monate
- Bescheinigung in Steuersachen stellt das zuständige Finanzamt aus

Anstelle der o.g. Nachweise genügt der Nachweis der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV, PQVOL) einer Auftragsberatungsstelle.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung/
Berufshaftpflichtversicherungsdeckung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und
Sicherheiten

Es wird auf § 6 des Brandenburgischen Vergabegesetzes (BbgVergG)
hingewiesen.

Die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem
BbgVergG (und falls zutreffend: Die Vereinbarung zwischen Bieter/
Auftragnehmer/Nachauftragnehmer/Verleiher von Arbeitskräften und ggf. weiteren
Nachunternehmern oder Verleihern zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach
dem BbgVergG) hier § 3 - muss Bestandteil des Angebotes sein.

Ein Auftrag wird nur an einen Bieter vergeben, der sich gegenüber dem
Auftraggeber verpflichtet, seinen bei der Erfüllung von Leistungen des Auftrags
eingesetzten Beschäftigten ein Arbeitsbruttoentgelt von 13,00 Euro je Arbeitsstunde
zu zahlen. Eine entsprechende Erklärung muss Bestandteil des Angebotes sein.

Wesentliche
Zahlungsbedingungen oder
Angabe der Unterlagen, in
denen sie enthalten sind

Gemäß § 21 UVgO wird die VOL/B Bestandteil der Vergabeunterlagen und somit §
17 VOL/B Vertragsbestandteil für die Zahlungsbedingungen.

1. Die Zahlung des Rechnungsbetrages erfolgt nach Erfüllung der Leistung. Sie
kann früher gemäß den vereinbarten Zahlungsbedingungen erfolgen. Fehlen solche
Vereinbarungen, so hat die Zahlung des Rechnungsbetrages binnen 30 Tagen
nach Eingang der prüfbaren Rechnung zu
erfolgen. Die Zahlung geschieht in der Regel bargeldlos. Maßgebend für die
Rechtzeitigkeit ist der Zugang des Überweisungsauftrages beim Zahlungsinstitut
des Auftraggebers.

2. Sofern Abschlagszahlungen vereinbart sind, sind sie in angemessenen Fristen
auf Antrag
entsprechend dem Wert der erbrachten Leistungen in vertretbarer Höhe zu
leisten. Die Leistungen sind durch nachprüfbare Aufstellungen nachzuweisen.
Abschlagszahlungen gelten nicht als Abnahme von Teilen der Leistung.

3. Bleiben bei der Schlussrechnung Meinungsverschiedenheiten, so ist dem
Auftragnehmer
gleichwohl der ihm unbestr

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Brandenburg"

URL zu den
Auftragsunterlagen

[https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/
CXS0YR6DYDSBYGWE/documents](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YR6DYDSBYGWE/documents)

Zusätzliche Angaben über
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung 28.09.2026 08:00 Uhr

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote

Elektronisch in Textform
Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur
Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

URL zur Abgabe
elektronischer Angebote

[https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/
CXS0YR6DYDSBYGWE](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YR6DYDSBYGWE)

Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung

Nein

sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren

Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.

Forderung von Proben und Mustern

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.

Nein

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Die Bieter werden gebeten, die Vergabeunterlagen unverzüglich (nach Erhalt) auf Vollständigkeit und etwaige Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters unklare Regelungen oder werfen sie Fragen auf, die die Erstellung des Angebots beeinflussen können, so hat der Bieter die Vergabestelle unverzüglich in Form einer "Bieteranfrage" darauf hinzuweisen.

Die Kommunikation findet ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg statt.

Teilnahme am Verfahren über den Vergabemarktplatz Brandenburg:

Nur durch das Bestätigen der Teilnahme am Verfahren können Sie folgende Vorteile nutzen:

- Sie werden über neue Nachrichten der Vergabestelle automatisch per E-Mail informiert (z.B. Änderungen an den Vergabeunterlagen).
- Sie können direkt über den Kommunikationsbereich der Vergabestelle eigene Nachrichten zukommen lassen.

Ohne Bestätigung der Teilnahme an diesem Verfahren erfolgt keine E-Mail Benachrichtigung über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen).

Eine Anleitung für die elektronische Angebotsabgabe finden Sie unter folgendem Link:

<https://support.cosinex.de/unternehmen/display/company/Tipps+zur+elektronischen+Angebotsabgabe>

Bekanntmachungs-ID

CXS0YR6DYDSBYGWE